

Lebende Krippe erzählt die Weihnachtsgeschichte

Aufführung am zweiten und dritten Adventswochenende auf der Freilichtbühne.

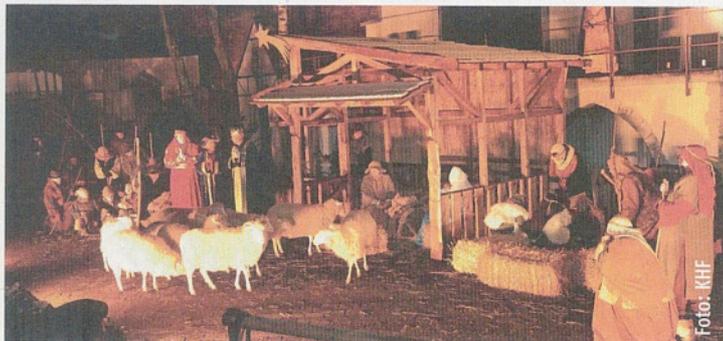
Inzwischen gehört sie fest ins vorweihnachtliche Programm von Dormagen – die Aufführung der Weihnachtsgeschichte durch die Kultur- und Heimatfreunde Zons. Die Lebende Krippe beschränkt sich dabei nicht auf menschliche Akteure, auch Tiere wie beispielsweise Schafe sind mit von der Partie. Gespielt wird die Geschichte von Bethlehem nach Texten des Lukas-Evangeliums.

2003 bei der Premiere sahen bereits tausende Zuschauer die Aufführungen. Nach einigen Improvisationen mit geliehenen Kostümen verfügt die Schar der Schauspieler inzwischen über einen eigenen Kostümfundus. Auch ein schöner Stall gehört zur Ausstattung. Seit 2010 finden die Aufführungen auf der Freilichtbühne statt, damit alle

Interessierten zusehen können. Auf eine Gage verzichten die Schauspieler, der Eintritt ist frei. Es wird aber um Spenden gebeten, die an karitative und soziale Einrichtungen in Dormagen weitergegeben werden.

Die Aufführungen der Lebenden Krippe finden am zweiten

und dritten Adventswochenende statt. In diesem Jahr ist am 7. Dezember um 17 Uhr Premiere, weitere Aufführungen folgen am 8. Dezember um 15 und 17 Uhr, am 14. Dezember um 17 Uhr und am 15. Dezember nochmal um 15 und 17 Uhr. Das Stück dauert etwa 30 Minuten.



Die Lebende Krippe zeigt die Weihnachtsgeschichte mit tollen Kostümen und echten Tieren.